



Ihre Rettungsschwimmer



Schweizerische Lebensrettungsgesellschaft
Sektion Fricktal

Jahresbericht 2021: Präsident

Nun ist schon das zweite Jahr mit Corona vorbei. Auch dieses Jahr hat dieses Thema bei uns sehr dominiert. Einerseits mussten die Konzepte immer wieder angepasst werden, dies bedeutete auch immer wieder, Rücksprache mit den Behörden nehmen, um die genaue Handhabung zu klären. Trotzdem konnten die Schwimmkurse und die Trainings durchgeführt werden. Auch die Vereinsmeisterschaft und das Trainingslager konnten im fast gewohnten Rahmen durchgeführt werden. Zudem fanden einzelne Wettkämpfe wieder statt, allerdings mit grossen Sicherheitsmassnahmen und Einschränkungen. Das Trainingslager war auch dieses Jahr wieder ein Erfolg, so konnten die Jugendlichen viel Sport machen, sei dies Schwimmen, Krafttraining, Bogenschiessen, Seilpark oder Minigolf. Zudem standen noch erste Hilfe und verschiedene Spiele auf dem Programm. Die Jugendlichen verbrachten viel Zeit miteinander. So vergingen die Tage im Nu.

Es gab an der letzten Mitgliederversammlung wieder einen Wechsel im Vorstand, so hatten Nicole Buser als langjährige Leiterin des Kurswesens ihren Rücktritt gegeben und auch der langjährige Kassier Daniel Winter trat aus dem Vorstand aus. Diese zwei Resorts wurden wieder besetzt: Daniela Rutishauser übernahm das Kurswesen und Noela Sutter die Kasse. Im gleichen Schritt wurde das Buchhaltungsmandat bei der SLRG Schweiz gekündigt. Der Verein führt die Kasse neu selber über die Vereinsdatenbank. Dieser Schritt brauchte am Anfang einige Zeit und gewisse Abläufe wurden hinterfragt, neu organisiert und definiert. Der Wechsel hat sich aber auf jeden Fall gelohnt, wir haben nun einen viel besseren Überblick über die Finanzen, da mehrere Personen Einblick in die Finanzen haben und gewisse Abläufe vereinfacht werden können.

Auch der Wechsel im Kurswesen war nicht ganz einfach. Auch hier gab es einige Fragen, die wir miteinander klärten und es gab und wird sicher noch einige Änderungen geben. Trotz Corona konnten wir die meisten Kurse durchführen und haben noch zusätzliche Kurse angeboten.

So waren alle Vorstandsmitglieder in diesem Jahr sehr gefordert, es gab für alle viel zu tun und wir mussten uns immer wieder an den neuen Gegebenheiten anpassen und flexibel bleiben. Dank der Unterstützung von allen und das Aushelfen untereinander, konnten wir dieses Jahr gut meistern. Für die geleistete Arbeit möchte ich allen ganz herzlich danken.

Ich finde es auch immer wieder toll, wie wir von den Eltern und den Schwimmer/innen unterstützt werden. Auch ihnen möchte ich vielmals danken, ohne sie wäre dies alles nicht möglich.

Da ich davon ausgehe, dass uns das Corona-Virus auch noch das nächste Jahr beschäftigen wird, wird es sicher wieder einiges zu tun geben mit Anpassungen von Konzepten und deren Umsetzung. Hier ist sicher wieder Flexibilität von allen gefordert und bei Unklarheiten könnt ihr euch natürlich immer auch an uns wenden. Es wird sicher wieder Auswirkungen auf die Wettkämpfe haben. So können wir noch nicht sagen, welche Wettkämpfe im kommenden Jahr durchgeführt werden können und welche nicht. Also braucht es auch hier wieder Flexibilität von allen. Dennoch hoffe ich, dass wir ein gutes Jahr 2022 miteinander verbringen können.

Martin Waldis, Präsident

Jahresbericht 2021: Kassiererin

Das Jahr 2021 war ein erfolgreiches Jahr, in welchem wir einen Gewinn erzielen konnten. Dies gelang uns in erster Linie wegen der Schwimmschule, welche dieses Jahr wieder eine Rekordzahl an Kursteilnehmer/innen hatte.

Durch das Durchführen des Sponsorenschwimmens mit den Jugendgruppen, konnten wir in diesem Jahr erstaunlich hohe Beträge einnehmen. Dies ermöglichte uns Neuanschaffungen von Material für die Schwimmer/innen in den Jugendgruppen.

Noela Sutter, Kassiererin

Jahresbericht 2021: Technische Leiterin / Kursleiterchefin

Die Pandemie hatte uns auch in diesem Jahr noch fest im Griff. Die SLRG passte laufend die neuen Vorschriften des Bundes an. Auch die Hallenbäder Frick und Sisseln kreierten immer wieder neue Schutzkonzepte. Dies erforderte sehr viel Flexibilität und Durchhaltevermögen, um am Ball zu bleiben. Wir meisterten dies mit grosser Zufriedenstellung, so dass laufend Kurse stattfinden konnten. Wir sind es langsam gewohnt. ;)

Das Jugendbrevet wurde dieses Jahr nicht in Fiesch durchgeführt, sondern intern an vier Samstagen. Herzlichen Dank dem Leitungsteam. Es freut mich sehr, dass ich Fabrice wieder als Kursleiter zurückgewinnen konnte. Wir konnten bereits zusammen einen internen Lehrer/innen WK und BLS Kurs durchführen. Das Netzwerk wird laufend erweitert und somit sind bereits neue Kurse in Planung. Ebenfalls stehen wir in regem Kontakt mit der SLRG Aarau und steuern eine Zusammenarbeit bezüglich der Kurse an.

Wir sind weiterhin auf der Suche nach engagierten Kursleiter/innen und Expert/innen.

Ich blicke auf mein erstes Jahr in diesem Amt zurück. Ein Jahr, welches intensiv, lehrreich mit vielen schönen und spannenden Begegnungen war. Ich schätze die Zusammenarbeit mit dem Vorstand und danke vor allem Martin für seine Hilfe und Unterstützung.

Daniela Rutishauser, TL/KLC, SLRG Fricktal

Jahresbericht 2021: Jugendleiterin

Erholt und motiviert starteten wir in das Jahr 2021. Weiterhin gab es viele Anpassungen der Trainings und der Wettkämpfe aufgrund Corona. Die Zusammenarbeit untereinander verlief jedoch deutlich routinierter als im Jahr 2020. Ab Mitte Mai, mit Beginn der Sommersaison, trainierten wir, wenn es vom Wetter her möglich war, wieder im Freibad Laufenburg. Trotz wettertechnisch eher schlechtem Sommer konnten wir doch einige eher kältere Trainings in Laufenburg absolvieren.

An Auffahrt ging es dieses Mal ohne grosse Hindernisse in unser alljährliches **Trainingslager** nach Fiesch. Mit guter Laune und viel Material machten wir uns auf den Weg ins Wallis. In diesen vier Tagen wird am Morgen intensiv im Bad trainiert, am Nachmittag und Abend stehen Sport und Nothilfe auf dem Programm. Das wichtigste am Lager ist jedoch der Spass bei gemeinsamen Ausflügen und Aktivitäten. Auch in diesem Jahr geht ein grosser Dank für die super Organisation und Durchführung des Lagers an Martin Waldis. Ebenfalls ein grosses Dankeschön gebührt den Trainer/innen und den jungen Erwachsenen, die tatkräftig mitgeholfen haben.

Ein Altbekannter und sehr beliebter Wettkampf ist der **Wettkampf in Grenchen**. Dieser Wettkampf war unser Erster nach einer langen Pause. Alle freuten sich auf den Wettkampf im Freibad Grenchen und darauf, sich endlich wieder mit anderen Teams messen zu können. Tatsächlich sind alle unsere Teams super Resultate geschwommen und konnten zeigen, wie gut sie in Form sind. Unter anderem zeigte sich auch ein toller Teamgeist und alle unterstützten einander beim Zuschauen als Fans. Das fantastische Wetter machte diesen Wettkampf zu einem wunderschönen Anlass.

Vor den Sommerferien führten wir zudem ein **Sponsorenschwimmen** durch. Da dieses Datum sehr kurzfristig bekannt gegeben wurde, gab es ein zweites Sponsorenschwimmen vor Weihnachten, für alle, die im Sommer nicht teilnehmen konnten. Alle angemeldeten Kinder legten sich für 30 Minuten voll ins Zeug und schwammen Länge um Länge. Durch diese grosse Motivation am Schwimmen und dem Ehrgeiz, viele Längen zu erreichen, konnten wir sehr viel Geld für Material und für Fiesch einnehmen. Vielen Dank an alle Schwimmer/innen und ihre Sponsoren. Ohne euch wäre das Ganze nicht möglich!

In diesem Jahr fand wieder eine **Schweizermeisterschaft in Winterthur** statt. Leider konnte nur der Samstag mit den Jugendlichen wie geplant durchgeführt werden. Die Erwachsenen am Sonntag durften aufgrund der neuen Corona-Regelung leider nicht schwimmen. Doch auch der Samstag fand aus unserer Sicht nicht wie geplant statt. Eigentlich wären wir mit 2 Gruppen gestartet. Leider konnte die eine Gruppe aufgrund vieler Krankheitsausfällen nicht teilnehmen. Die verbliebene Gruppe kämpfte gegen Gegner, aber auch gegen kaltes und nasses Wetter. Trotz hartem Gegenwind zeigten sie einen starken Wettkampf und konnten sehr zufrieden sein.

Im September fand die **Vereinsmeisterschaft** wieder im Hallenbad Sisseln statt. Alle, von den Jüngsten bis zu den Aktiven, bestritten 4 Einzeldisziplinen. Leider war es den Eltern weiterhin nicht erlaubt, im Bad ihre Kinder zu unterstützen. Dafür belohnte uns das Wetter mit einem strahlend blauen Himmel. So konnten wir alle nach dem Wettkampf draussen bei der Pontonier Hütte Sisseln zusammensitzen und fein schlemmen. Dank zahlreicher Helfer/innen und grandiosem mitgebrachtem Essen, war es ein geselliger Nachmittag. Der Austausch zwischen Kindern und vor allem den Eltern konnte endlich wieder gepflegt werden.

Unsere beiden **Herbstwettkämpfe** im November wurden leider abgesagt. Wir nutzten diese Zeit, um in den Trainings Schwimmtechniken und Ausdauer zu verbessern. Rückblickend auf ein erneutes Jahr mit vielen Unsicherheiten, Turbulenzen und Pausen, möchte ich den Trainer/innen für ihren Einsatz danken. Dank aussprechen möchte ich allen Schwimmer/innen für ihre Leistungen und den Eltern für ihr Vertrauen und ebenfalls für ihre Leistungen mit Fahren und der Unterstützung bei all unseren Aktivitäten. Dieses Jahr war ein Jahr voller Hoffnung und neu gewonnener Motivation. Wir freuen uns schon auf das neue Jahr!

Eure Nadine

Jahresbericht 2021: Schwimmschule

Das Schwimmschuljahr 2021 war äusserst erfolgreich. Die Kurse sind seit August völlig ausgelastet und im November mussten zum ersten Mal in der 15-jährigen Amtsdauer der Schwimmschulleiterin Kinder aus Platzmangel abgewiesen und auf Februar oder März vertröstet werden.

Dies sind die eindrücklichen Zahlen:

Jahr	Anzahl Kinder	Anzahl Kurse
2021	1394	155
2020 (¼ Jahr Lockdown)	703	83
2019	1017	124

Anfang Jahr war das Hallenbad noch geschlossen. Ende Januar konnten wir überraschenderweise mit den Kursen, die im November 2020 gestartet hatten, eingeschränkt weiterfahren: jeder 5. Kurs musste auf den Samstag verlagert werden, damit das Personenlimit im Hallenbad eingehalten werden konnte. Seit dieser Zeit sind keine Eltern mehr in den Garderoben zugelassen. Dieses Konzept hat sich bewährt.

Genau auf den nächsten Kursbeginn im März, wurden die Corona-Einschränkungen gelockert und der Normalbetrieb konnte Fahrt aufnehmen. Dieser Kurs, wie auch der Intensivkurs in den Frühlingsferien, waren sehr gut ausgebucht.

Die Gemeinde Sisseln hatte uns in diesem Jahr für den Sommerintensivkurs die erste Ferienwoche im Juli zur Verfügung gestellt. Obwohl uns die deutsche Kundschaft fehlte, hatten wir eine grosse Nachfrage nach Plätzen.

Überraschenderweise waren die Kurse August bis November, trotz Kindergarten- und Schulanfang, bis zum letzten Platz ausgebucht. Auch die Anmeldungen für die Fortsetzungskurse von November 21 bis März 22 waren so zahlreich (pro Woche 347 Kinder!), dass nur mit fünf neuen Anfängerkursen gestartet werden konnte. Am Samstag kam zusätzlich ein weiterer Anfängerkurs dazu. Vor allem Anfänger, die sich für die Freitagskurse angemeldet hatten, konnten nicht berücksichtigt werden, da diese so zahlreich waren und das Angebot übertrafen.

Wir können das grosse Angebot an Kursen nur aufrechterhalten, indem wir genügend gut ausgebildete Schwimmleiterinnen und Co-Leiter/innen haben. **Für das neue Jahr suchen wir weitere Schwimmleiter/innen.** Krankheitsfälle innerhalb des Teams stellen uns immer wieder vor organisatorische Herausforderungen.

Unser Leiterinnenteam besteht aus folgenden, langjährigen Mitarbeiterinnen: Nicole Buser, Marianne Frenk, Denise Grob, Alexandra Honegger, Anna Passenheim, Corinne Böller, Angela Hürbin, Aline Sutter, Jasmin Acklin und Elisabeth Periclès (Unterricht und Schwimmschulleitung).

Neu durften wir im Sommer Daniela Rutishauser in unserem Team begrüßen. Sie hat die Aqua Basics-Ausbildung von swimsports.ch erfolgreich abgeschlossen.

Eine grosse Unterstützung waren uns unsere jungen Rettungsschwimmer/innen. Herzlichen Dank an: Pascal Lüthy, Delia Rutishauser, Florian Waldis, Lukas, Simon und Ramona Arnold, Elias und Salome Schwaiger, Eliena Senthurkumaran, Joel Ammann, Michelle Hürlimann, Katherina Hoffmann, Valentina Köppel und Noémi Lakatos.

Weitere Einsätze als Co-Leiterinnen hatten: Vera Bitterlin, Sonja Periclès, Ayse Torsello und Ilaria Luongo.

Dem ganzen Team ein grosses und herzliches Dankeschön!

Elisabeth Periclès, Leitung Schwimmschule

Jahresbericht 2021: Badewache im Freibad Laufenburg

Auch dieses Jahr konnte unser Verein, SLRG Fricktal, wieder dem Bademeisterteam in Laufenburg helfen. Rund um die Becken haben die Jugendlichen den Bademeister bei seiner Arbeit unterstützt und so für Sicherheit im Freibad gesorgt. Aufgrund des milden Sommers waren dieses Jahr nur fünf Einsätze nötig. Doch wir freuen uns, auch nächstes Jahr wieder mit der Badi Laufenburg zusammen zu arbeiten.

Aline Sutter

Jahresbericht 2021: Material

Dieses Jahr konnten wir endlich wieder neues Material kaufen. Durch das Sponsorenschwimmen konnte ein grosser Betrag gesammelt werden, welcher unter anderem dem Material zugutekommt. Gekauft wurden diverse Flossen, eine Rettungspuppe und Hand-Paddels, welche einen enormen Beitrag zur Technik der Schwimmer/innen beitragen werden. Zudem wurden einige Flossen repariert, sie sind somit wieder im Einsatz.

Pascal Lüthy, Materialwart